

Hinweise zur Datenverarbeitung im Rahmen eines Vertragsverhältnisses

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten.

Diese Hinweise gelten für die Datenverarbeitung durch:

Verantwortlich:

Dr. Otto Suwelack Nachf. GmbH & Co. KG

Josef-Suwelack-Straße 1

48727 Billerbeck

Impressum und Datenschutzerklärung unter:

<http://www.suwelack.de/de/impressum-datenschutz/>

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

datenschutz@suwelack.de

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung.

Wenn Sie mit uns ein Vertragsverhältnis eingehen, erheben wir folgende Daten:

Anrede, Vor- und Nachname, E-Mail-Adresse, Anschrift, Telefon-/Mobilfunknummer, Informationen, die für die Vertragsdurchführung notwendig sind.

Diese Daten benötigen wir, damit wir Sie als Kunden/Lieferanten identifizieren, den Vertrag durchführen, Sie kontaktieren können, zu Rechnungszwecken sowie zur Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre/unsere Anfrage oder Auftrag hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung des Auftrags und für die beidseitige Erfüllung und Verpflichtung aus dem Vertragsverhältnis erforderlich.

Die Datenverarbeitung aufgrund einer erteilten Einwilligung erfolgt auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Die erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf des Vertragsverhältnisses gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus z.B. HGB, AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüberhinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben. Die Datenverarbeitung von postalischen Kontaktdaten zu Direktmarketingzwecken ist zudem aufgrund eines berechtigten Interesses nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO zulässig.

3. Weitergabe von Daten an Dritte / Drittstaatenübermittlung

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den hier aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Die Daten werden typischerweise an beauftragte Dienstleister, hierzu gehören u. a. Hosting, Betrieb, Wartung und Support von IT-Systemen und Software, Kommunikationssysteme und Entsorgung weitergegeben. Mit diesen Dienstleistern wurde, soweit erforderlich, ein entsprechender Auftragsverarbeitungsvertrag gem. Art. 28 DSGVO abgeschlossen. Darüber hinaus werden Daten unter Umständen auch an Post und Zustelldienste, Hausbank, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte oder das Finanzamt übermittelt.

Eine Übermittlung personenbezogener Daten an Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) erfolgt unter Einhaltung der Regelungen des Kapitel V der DSGVO zur Übermittlung personenbezogener Daten ins Drittland. Eine Datenspeicherung außerhalb der Europäischen Union (EU) erfolgt grundsätzlich nicht, da wir unseren Speicherort auf Rechenzentren in der Europäischen Union beschränkt haben. Die Daten sind während des Transports über das Internet jedoch verschlüsselt und somit vor einem unbefugten Zugriff durch Dritte gesichert. Im Rahmen von folgenden von uns eingesetzten Dienstleistern findet eine Drittstaatenübermittlung statt: Microsoft.

4. Ihre Rechte als „Betroffene“

Sie haben das Recht auf Auskunft über die von uns zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten. Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir dann ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben. Ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht. Ferner haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Gleiches gilt für ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Gemäß Art. 7 Abs.3 DSGVO. Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen.

5. Beschwerderecht

Sie haben das Recht, sich über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren.
